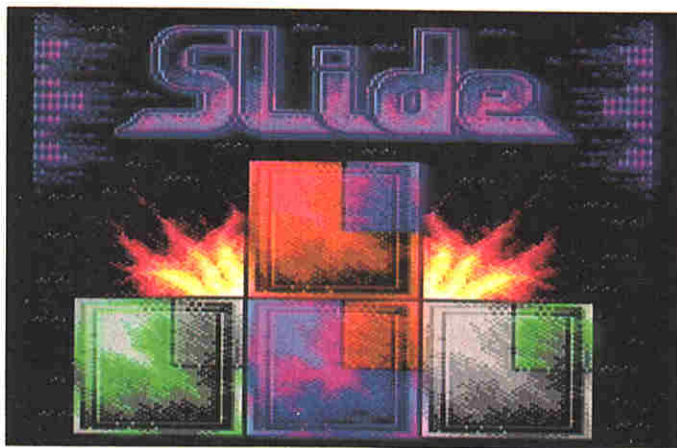




Slide

Steine in die richtige Position bringen, ihnen die passende Farbe zuweisen und sich dabei nicht den Weg verbauen, sind die Aufgaben bei »Slide«. Ein Game, das nach einigen Runden süchtig macht.

von Jörn-Erik Burkert

Auf dem zehn mal zehn Felder großen Spielfeld sind verschiedenfarbige Steine verteilt. Sie sollen genauso wie im Vorbild, das verkleinert auf der rechten Bildschirmseite zu sehen ist, nachgebaut werden. dazu kann man mit Hilfe des Mauspeils die einzelnen Spalten und Zeilen am rechten und linken Rand des Spielfelds anklicken, dann wird die Spalte bzw. Zeile verschoben und alle Steine darin mit ihr. Trifft ein Stein auf die passende Position, wandelt er sich um und bleibt fest stehen. Die Reihe bzw. Spalte mit dem nun fixierten Stein kann nun nicht mehr bewegt werden. Außerdem gehen beim Plazieren eines Steins alle anderen Objekte in der Spalte bzw. Zeile, in der sich der fixierte Stein befindet, verloren. Also Vorsicht beim Schieben, denn es kann passieren, daß man un-

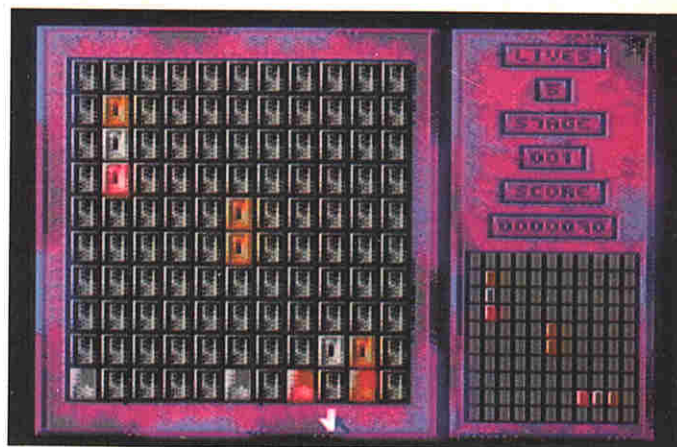
ter Steinmangel leidet und das Level nicht lösen kann. Sollten die Farben der Steine nicht dem Vorbild entsprechen, kann man sie durch direktes Anklicken umfärben, dann dreht sich der gewählte Stein und wechselt die Farbe.

An die oft recht verzwickten Level kann man gelassen rangehen, da kein Zeitmangel herrscht und man so lange überlegen kann, wie man will. Die Paßwortoption sichert den Einstieg in höhere Spielstufen und man muß nicht immer wieder alle Level vom Start an spielen.

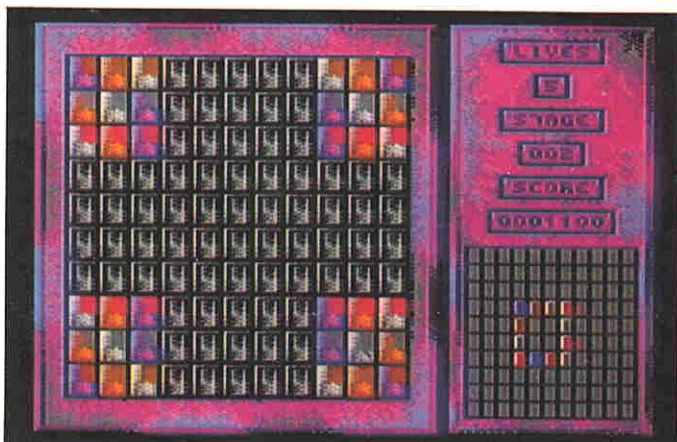
So wird gespielt

Nach dem Laden aus dem Menü oder mit:

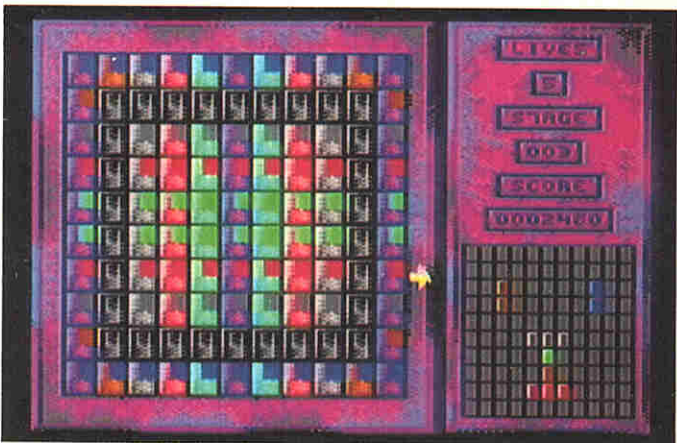
LOAD "02*",8,1
von der B-Seite der beiliegenden Diskette und dem Start mit <RUN>, erscheint das Titelbild. Nach Druck auf den Feuer-Button des Joysticks in Port 2, gelangt man ins eigentliche Spiel. Die folgende Anzeige wird ebenfalls mit dem Feuerknopf verlassen und es geht direkt ins Spiel. Es folgt die Abfrage des Paßworts, das den Einstieg in höhere Levels ermöglicht. Dann kann mit dem Joystick in Port 2 wie beschrieben, das Game in Angriff genommen werden.



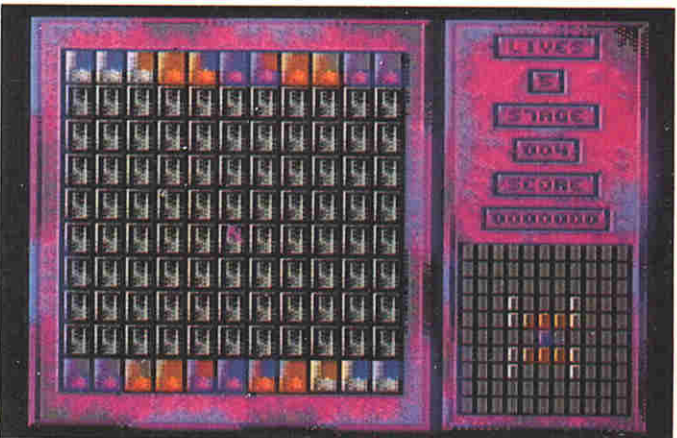
Level Nr. 1 ist zum Eingewöhnen



Im zweiten Level geht es schon härter zur Sache



Level 3 mit seinem Farbwirrwarr



Stufe 4 ist nur auf den ersten Blick einfach